

DIE HEGGE

wurde im Herbst 1945 von Theoderich Kampmann und dem Gründerkreis der HEGGE-Gemeinschaft, einer benediktinisch geprägten Frauenkommunität, ins Leben gerufen. Auf verschiedenen Wegen einer christlichen Erwachsenenbildung – direkt wie indirekt, intellektuell wie spirituell und musisch – versucht die HEGGE, den Einzelnen existenziell zu unterstützen und Orientierung zu vermitteln. Die HEGGE ist ein Ort der Begegnung und Verständigung für Menschen, die sich ihrer Verantwortung in unserer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft vergewissern möchten. So geht es darum, Werthaltungen zu entwickeln, notwendige Fragen zu diskutieren und konkrete Handlungsmöglichkeiten zu entdecken. Die HEGGE will Christen zur Glaubensvertiefung verhelfen und sie zur Mündigkeit in ihrer Lebensgestaltung sowie in ihrem kirchlichen Engagement befähigen.

DAS PÄDAGOGISCHE TEAM

Verantwortlich für die Bildungsarbeit ist der Konvent der HEGGE-Frauen zusammen mit dem pädagogischen Team sowie weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

- Dagmar Feldmann (DF), Dipl.-Ing. agr.
- Anne Kirsch (AK), Dr. phil.
- Damian Lazarek (DL), Dipl.-Theol.
- Sandra Legge (SL), Dr. phil.
- Dorothee Mann (DM), Dipl.-Theol., Lic. theol.
- Mechthild Rennkamp (MR), Dipl.-Päd.
- Anna Ulrich (AU), Dr. theol.

Die Namens Kürzel unter den Veranstaltungen zeigen die inhaltliche Verantwortung und Leitung an.
Tagungsverwaltung: Dagmar Frommann
Msgr. Ullrich Auffenberg steht als Seelsorger zur Verfügung.

AWbG = Für diesen Kurs kann in NRW Bildungsurlaub beantragt werden.

- 11.–13.6. ORA ET LABORA ET LEGE (BNE)
Di–Do
(DF) Mithelfen in Haus und Park der Hegge, getragen vom Gebet
- 14.–16.6. ARM IN EINEM REICHEN LAND?! (BNE)
Fr–So
(SL) Tagung zur Armut in Deutschland
Pfarrer Franz Meurer, Köln
Celsy Dehnert, Nienburg
Kristina Hafner, Wien, u.a.
- 19.–22.6. GARTENTAGE AUF DER HEGGE
Mi–Sa
(DL) Willkommen im Grünen (BNE)
Stephan Ahrens, Brakel
Klaus Engemann, Willebadessen
Dr. Patrick Urban, Bielefeld

- 21.6. DER OFFENE HEGGE-PARK
Fr
(DL) Hereinspaziert... in ein grünes Paradies
18.30 bis 22.00 Uhr

- 24.–27.6. Seminar für kultur- und klosterinteressierte
Mo–Do
(DM) Radfahrerinnen und Radfahrer
DEN KREIS HÖXTER ER-FAHREN
Ziele: Forum Jacob Pins (Höxter),
Gustav-Hüneberg-Haus (Volkmarsen), u.a.
Dr. Wolfgang Unger, Höxter

7 2024

- 6.7. FrauenFrühstück
Sa
(AK) DIE HEGGE ALS FRAUENORT
9.00 bis 12.30 Uhr

Zertifiziert nach



- 7.–14.7. WERKHÜTTE
So–So
(DM) Kunstpraktisches Seminar zum Umgang mit Holz und Stein
Steinbildhauermeister Frithjof Meussling, Schönebeck/Elbe
- 15.–18.7. Musikpädagogisches Seminar
Mo–Do
(MR) BLOCKFLÖTEN-KURS für Spätberufene und Wiedereinsteiger
Anna Irene Schmidt, Steinhagen
Christina Jungermann, Düsseldorf

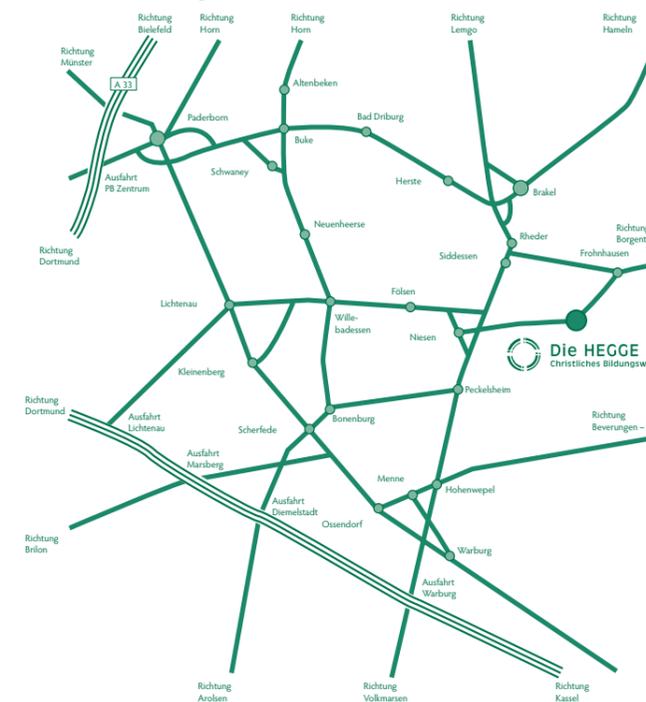
Vorschau 2. Halbjahr 2024

- 16.–18.8. Die wunderbare Welt der Falter und Libellen
- 23.8.–3.9. Studienseminar in Georgien
- 30.8.–1.9. Märchenseminar
- 3.–5.9. GottesdienstWerkstatt
AWbG
Dr. Bernward Konermann, Göttingen
- 16.–20.9. Bibelschule: Die Wunder Jesu in der Diskussion
AWbG
Prof. Dr. Reinhold Zwick, Münster
- 3.–6.10. Blockflöten – Ensemblespiel
Anna Irene Schmidt, Steinhagen
Christina Jungermann, Düsseldorf
- 8.10. Kennenlerntag
Godly Play – Gott im Spiel
Dr. Delia Freudenreich, Paderborn
- 21.–24.10. Theaterpädagogisches Seminar
- 12.–14.11. Leben und Sterben, Krankheit und Tod in der Schule

EINZELPROGRAMME senden wir Ihnen auf Wunsch mit der Post oder per E-Mail zu. Weitere Informationen zu unserem Haus, zu den Veranstaltungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage (www.die-hegge.de).

TEILNEHMERBEITRÄGE bestehen aus: Tagungsgebühren, Kosten für Unterkunft und Verpflegung mit hochwertigen, auch regionalen Produkten. Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte den Einzelprogrammen oder unserer Homepage. Ermäßigung ist für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis in Erstausbildung, Arbeitsuchende sowie auf Nachfrage möglich.

SPENDEN sind eine wichtige Säule unserer Finanzierung: Als Haus in freier Trägerschaft, vom Land NRW als gemeinnützige Weiterbildungsstätte anerkannt, bitten wir um Ihre Unterstützung.



Zur HEGGE gehört ein FREUNDESKREIS, der ihre Bestrebungen geistig und religiös ebenso unterstützt wie organisatorisch und materiell. DIE HEGGE-FREUNDE geben jährlich eine Spende von wenigstens 50 EUR. Sie erhalten regelmäßig Berichte über Arbeit und Pläne des Hauses. Möchten auch Sie zu den Freunden der HEGGE gehören?

DIE HEGGE IST ZU ERREICHEN

MIT DEM AUTO: von Paderborn über die B 64 bis Abzweig Buke/Scherfede, von dort über Willebadessen und Niesen zur Hegge (35 Minuten); von der A 44, Ausfahrt Warburg, weiter auf der B 252 in Richtung Brakel, über Niesen zur Hegge (20 Minuten). Bei Navigationssystemen eingeben: Willebadessen, Hegge 4.

MIT DER BAHN: über die Bahnhöfe Warburg/Westf. und Brakel, Kr. Höxter. An beiden Bahnhöfen gibt es Taxen. Ab Bahnhof Brakel fährt der Bus R72 bis Niesen. Angemeldete Gäste werden auf Wunsch gegen Entgelt abgeholt.

MIT BAHN UND FAHRRAD: von den Bahnhöfen Willebadessen (11 km), Brakel (13 km), Warburg (20 km).

Die HEGGE
Christliches Bildungswerk e.V.

Niesen – Hegge 4 | 34439 Willebadessen
Tel.: 05644-400
bildungswerk@die-hegge.de | www.die-hegge.de

Bankverbindung: Bank für Kirche und Caritas eG
BIC GENODEM1BK
IBAN DE56 4726 0307 0011 7401 00

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo–Fr 9–12 und 14–17 Uhr



Die HEGGE
Christliches Bildungswerk
1 | 2024

Die HEGGE
Christliches Bildungswerk

1. Halbjahr 2024

Programm

1 2024

8.–12.1. Weiterbildung TRAUERBEGLEITUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE Mo–Fr AWbG 3. Ausbildungswoche Nicole Nolden, Bergisch Gladbach (DF) Anja Gebhardt, Bergisch Gladbach

10.1. SUPERVISION Mi Ein Angebot für Einzelpersonen und kleine Gruppen Weitere Termine Di 12.3., Mi 15.5. (DF) Manfred Nietsch, Lippstadt

16.–28.1. Fasten – Mitte finden – Horizont weiten Di–So »VERZICHT NIMMT NICHT. VERZICHT GIBT...« (BNE) (DM/AU) 12 Tage »Oasenzzeit« für Leib und Geist

30.1.–1.2. Religionspädagogisches Seminar für Fach- und Lehrkräfte Di–Do MIT BIBLISCHEN GESCHICHTEN DURCH DAS JAHR AWbG Kreative Methoden zum Erzählen mit Kindern (AK) Christiane Zimmermann-Fröb, Velbert

2 2024

2.–4.2. Tanzpädagogisches Seminar Fr–So »ICH TANZE, HERR, WENN DU MICH FÜHRST« (Mechthild von Magdeburg) Meditative Tänze zur persönlichen und beruflichen Fortbildung (DM) Ulrike Knobbe, Kassel

6.–7.2. UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEM VERHALTEN Di–Mi auf Grundlage des Low Arousal-Ansatzes Tagung für Schulleitungen der Förderschulen in den Kreisen Höxter und Paderborn (SL) Thomas Feilbach, Bielefeld

9.–11.2. ISLAM UND CHRISTENTUM Fr–So Eine gewachsene Beziehung Bilgehan Asena Ayvaz, Münster Dr. Cordula Heufts, Bonn Prof. Dr. Thomas Lemmen, Köln (DL)

13.–14.2. GOTT UND DIE WELT Di–Mi Aktuelle Fragen aus Politik, Gesellschaft und Kirche Seminar in Kooperation mit der Senioren-Union Hubert Gockeln, Willebadessen Nikolas Osburg, Willebadessen Verena Mertens, Paderborn (DF)

16.–18.2. Märchenseminar Fr–So »König, was machst du? Schläfst du oder wachst du?« SCHLAFEN, TRÄUMEN UND WACHEN IM MÄRCHEN Seminar in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft Ute Ahlert, Teltow (MR)

19.–23.2. Weiterbildung TRAUERBEGLEITUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE Mo–Fr AWbG 4. Ausbildungswoche Nicole Nolden, Bergisch Gladbach (DF) Fee Vogel, Bonn

23.2.–3.3. STUDIENSEMINAR IN ISRAEL UND PALÄSTINA Fr–So Interreligiöse Begegnungen: Religiöse Vielfalt in Israel/Palästina entdecken und verstehen (DL)

27.2.–1.3. Hospizdienst und Familienbildung Mo–Do STERBEN IST EINE REISE NACH HAUSE AWbG Dr. med. Rolf Reiner Kiltz, Detmold, (DM) Msgr. Ullrich Auffenberg, Die Hegge

3 2024

3.3.–7.3. Ökumenisches Kirchenführungsseminar So–Do KIRCHEN UND KLÖSTER als Stätten AWbG kultureller und geistlicher Vergewisserung Prälat Theodor Ahrens, Paderborn Dr. Arnd Friedrich, Greetsiel (DM/AU) Prof. Dr. Leonhard Helten, Halle/Saale

11.–14.3. GEWALTFREIE KOMMUNIKATION Mo–Do nach M. Rosenberg (BNE) AWbG Bettina Hagedorn, Dortmund (DF)

15.–17.3. DIGITALITÄT? ABER SICHER! Fr–So Kultur der Digitalität begreifen, einüben und anwenden (DL) Stefan Mey, Berlin

19.–22.3. Tage der theologischen Vertiefung für Frauen Di–Fr LEBENS-PERSPEKTIVEN ENTDECKEN – ZUKUNFT GESTALTEN (AK)

27.–31.3. VON DEN KARTAGEN BIS OSTERN Mi–So Fünf Tage Gemeinde auf Zeit: Gemeinsames Entdecken der Botschaft vom neuen Leben (DM) Pfarrer Dr. Claus Lücker, Krefeld Maria Hungerkamp, Krefeld

4 2024

12.–14.4. WALD – WILD – JAGD (BNE) Fr–So Tagung für Jäger, Forstleute und biologisch Interessierte Hubert Koch, Winterberg Dr. Bertram Leder, Arnsberg Roland Schockemöhle, Bad Driburg Britta Freifrau von Weichs, Willebadessen (DF) Konstantin Freiherr von Wrede, Willebadessen

16.–18.4. Vertiefungskurs Di–Do GODLY PLAY – GOTT IM SPIEL AWbG Spielerisch-kreativ in die Bibel eintauchen Dr. Delia Freudenreich, Paderborn Christiane Zimmermann-Fröb, Velbert (AK)

19.–21.4. FOKUS AFRIKA (BNE) Fr–So Charles M. Huber, München Dr. Boniface Mabanza Bambu, Heidelberg Maria Biedrawa, Paris (DF) Dr. Rita Schäfer, Bonn/Bochum

23.–25.4. NATUR ERLEBEN MIT KINDERN IM ELEMENTARBEREICH (BNE) Di–Do Seminar in Kooperation mit dem Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg (DF/SL)

ZUR HEGGE mit Bahn und Fahrrad – erholsam und nachhaltig!



26.–28.4. 75 JAHRE GRUNDGESETZ – BASIS DER DEMOKRATIE IN DEUTSCHLAND (BNE) Fr–So Stärken, Gefährdungen und Perspektiven Prof. Dr. Peter Fauser, Jena (DL) Jürgen Wiebicke, Köln

5 2024

3.–5.5. Tagung für bildende Künstler Fr–Mi DIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND DIE KÜNSTLICHKEIT DER KUNST Dechant Benedikt Fischer, Paderborn Michael Schäfer, Berlin PD Dr. Magnus Schlette, Heidelberg Dr. Holger Brülls, Halle/Saale (DM)

8.–12.5. Meditation Mi–So HERZ ÖFFNEN STATT KOPFZERBRECHEN Wege in die Mitte, Wege aus der Mitte Wegweisertage zur persönlichen und beruflichen Fortbildung (DF) Msgr. Ullrich Auffenberg, Die Hegge

13.–16.5. KOMMUNIKATION UND GESPRÄCHSFÜHRUNG (BNE) Mo–Do in Beruf, Alltag und Familie AWbG Ursula Goeth, Bonn (DL)

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist uns ein wichtiges Anliegen. In Hauswirtschaft, Verwaltung und im Bildungsangebot spiegelt sich BNE wider. Sprechen Sie uns an! Die AG Nachhaltigkeit freut sich über Ihre Anregungen und Fragen.

14.–16.5. NATUR ERLEBEN MIT KINDERN IM BEREICH OGS UND JUGENDHILFE (BNE) Di–Do Seminar in Kooperation mit dem Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg (DF/SL)

24.–26.5. ALTTESTAMENTLICHE PROPHETEN Fr–So aus biblisch-theologischer Sicht und ihr Echo in Kunst, Musik und Dichtung Prof. Dr. Michael Konkel, Paderborn Prof. Dr. Rita Burrichter, Paderborn Sr. Hildegard Wolters OSB, Fulda (DM/AU)

30.5.–2.6. Tanzpädagogisches Seminar Do–So FEST VERWURZELT IN DER ERDE, OFFEN FÜR DIE SCHÄTZE DES HIMMELS Heilsame Kreistänze und sakrale Tänze zur persönlichen und beruflichen Fortbildung (DM) Maria Broderix, St. Geertruid/NL

6 2024

4.–6.6. NATUR ERLEBEN MIT MENSCHEN Di–Do MIT BEHINDERUNG (BNE) Seminar in Kooperation mit dem Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg (DF/SL)

7.–8.6. HOCHBEGABUNG VERSTEHEN Fr–Sa Potenziale erkennen und fördern (DL) Melanie Hecker, Höxter

11.–13.6. Seminar für pädagogische Fachkräfte Di–Do »WAS KINDER STARK MACHT« AWbG Bewegung, Entspannung, Resilienz spielerisch fördern (AK) Britta Bartoldus, Borcheln



Die HEGGE
Christliches Bildungswerk

1. Halbjahr 2024